

## 01 Textverständnis

Lesen Sie den folgenden Text aufmerksam durch!

### **Apple und das iPad: Was kann das neue Gerät?**

Nach dem iPhone stellt Apple nun ein neues Gerät vor: Das iPad soll ein perfekter Zusammenschluss (combinaison) von Laptop und iPhone sein - ob es dieses Versprechen einlösen (tenir une promesse) kann, muss das Gerät aber erst noch beweisen.

Auf den ersten Blick sieht er aus wie ein zu groß geratenes iPhone. Die Form des "iPad", das der Apple-Konzern an diesem Mittwoch (27.01.2010) präsentiert hat, kommt selbst in den Details dem Mobiltelefon sehr nah. So wie beim iPhone gibt es auch hier kaum Tasten oder andere Bedienelemente. Gesteuert wird das iPad per Finger - der Bildschirm ist berührungsempfindlich. Auch hier alles wie beim iPhone - trotzdem soll das neue Gerät mehr sein als nur eine Groß-Ausgabe des Mobiltelefons.

Apple selbst sieht das iPad als Mittelding (élément intermédiaire) zwischen iPhone und Laptop - sozusagen die bestmögliche Kombination von beidem. Bemerkbar machen soll sich das bei den Einsatzmöglichkeiten des iPad: Man kann damit surfen, E-Mails lesen und schreiben, spielen und Videos betrachten. Darüber hinaus soll das Gerät aber auch für ernsthaftere Anwendungen (applications plus sérieuses) geeignet sein - es gibt eine Textverarbeitung, ein Tabellenkalkulationsprogramm und ein Präsentationsprogramm - klassische Büroanwendungen.

Viele stellen sich die Frage: "Was soll ich damit?"

Eine Frage, die sich beim iPad recht leicht beantworten lässt: Konsumieren. Und zwar alles, was es an elektronischen Medien gibt. Mit dem iPad hat man direkten Zugriff (accès) auf den Online-Shop von Apple - dort lassen sich Musik, Spiele, Videos und demnächst auch Zeitungen und Bücher herunterladen.

Das iPad ist damit weniger PC oder Tablet-Computer als viel mehr eine Art Einkaufswagen für Apples Medien-Angebote. Denn inzwischen ist Apple selbst kaum noch Computerkonzern als vielmehr Anbieter von Inhalten. Mit dem Vertrieb (vente) von Musik, Filmen und Software wird schon heute gutes Geld verdient. Der so genannte "App-Store" beispielsweise, über den sich iPhone - und künftig eben auch das iPad - mit neuen Anwendungen füttern lassen (alimenter, remplir), hat eine geradezu sensationelle Karriere hinter sich: Es gibt mittlerweile (en attendant) fast 150.000 verschiedene Anwendungen. Apple verdient an jedem Download mit - macht den Anbietern der Programme die Sache aber zugleich deutlich einfacher als bisher. Niemand muss mehr einen eigenen Online-Shop für seine Programme ins Netz stellen und auch um die Abrechnung

(facturation) gekaufter Programme kümmert sich Apple - gegen einen entsprechenden Anteil natürlich.

Vor diesem Hintergrund macht das iPad absolut Sinn - und auch die Erweiterung auf elektronische Bücher. Denn diese elektronischen Medien sind das letzte, was im Apple-Shop bisher noch fehlte. Auch der relativ niedrige Preis (zwischen 499 und 829 US-Dollar) für das iPad erklärt sich so: Apple tut gut daran (fera bien de), nicht mit den Geräten selbst sein Geld zu verdienen, sondern mit den Inhalten, die darauf wiedergegeben werden. Langfristig lassen sich so wesentlich höhere Einnahmen (recettes) erzielen.

Das iPad dient also als Türöffner zum Apple-Shop - zumindest für alle, die bisher weder ein iPhone noch einen iPod besitzen. Diese Strategie könnte aufgehen; vor allem den Absatz (vente) von Videos und elektronischen Büchern wird das iPad beflügeln (stimuler). Denn obwohl schon seit einiger Zeit im Verkauf, führen Videos im Apple-Shop bisher eher ein Schattendasein (vie dans l'ombre): Diese am PC oder Laptop zu schauen, das macht vielen keinen Spaß; beim iPod und iPhone ist der Bildschirm zu klein und die Filme auf den Fernseher zu bringen ist auch nicht jedermanns Sache; damit muss man sich mit der Technik gut auskennen. Das iPad füllt diese Lücke. Und wenn es denn nicht nur eine gefühlte, sondern auch eine tatsächliche Marktlücke war, dürfte das Gerät sogar ganz erfolgreich sein.

---

**Deutsche Welle, 28.01.2010 (Text gekürzt)**

### **Richtig oder falsch?**

1. Es ist bewiesen, dass das iPad eine perfekte Kombination von Laptop und iPhone ist.  
a) richtig   b) falsch
2. Im Gegensatz zum iPhone hat das iPad viele Tasten.  
a) richtig   b) falsch
3. Mit dem iPad kann man Videos sehen.  
a) richtig   b) falsch
4. Im Online-shop von Apple kann man auch Bücher kaufen.  
a) richtig   b) falsch
5. Apple verdient viel Geld mit dem Vertrieb von Musik und auch Filmen.

- a) richtig b) falsch
6. Elektronische Bücher gibt es schon lange im Apple-shop.  
a) richtig b) falsch
7. Das iPad ist eine gute Anschaffung für Leute, die bereits einen iPod besitzen.  
a) richtig b) falsch
8. Auf dem iPod kann man gut Filme sehen.  
a) richtig b) falsch
9. Das iPad füllt eine Marktlücke.  
a) richtig b) falsch
10. Das iPad dient vor allem zum Konsum.  
a) richtig b) falsch

## **II Lückentext**

### **Mit „weltwärts“ nach Nicaragua, Veränderte Sicht der Welt**

Sechs Monate arbeitete Dennis Abel (11) Freiwilliger im Rahmen von „weltwärts“ in einem staatlichen Kindergarten in Nicaragua(...) Das Projekt „Casa de la Mujer“ (spanisch für Frauenhaus) (12) vor 20 Jahren nach dem Bürgerkrieg (13) zur Unterstützung von Frauen in einer von Machismo (Frauenfeindlichkeit) geprägten Gesellschaft. Heute ist es mehr als nur ein Frauenhaus, es bietet auch (14), Technikerbildungen, Mikrokredite (15) medizinische Betreuung. Auch die Zusammenarbeit mit (16) staatlichen Kindergarten - in dem Dennis Abel dann arbeitete - gehört (17). „Es war weniger der Wunsch ins Ausland zu gehen, erinnert sich Dennis Abel, als er sich (18) einen Aufenthalt als Freiwilliger in Nicaragua entschied. „(19) meines Zivildienstes in einer Klinik in Göttingen lernte ich die deutsche Partnerorganisation (20) Projekts kennen und fand das so interessant, dass ich mich entschloss, dort hinzugehen.“

Abi, Januar 2010 (Text gekürzt)

- 11 a) als b) ob c) und

- |    |                 |                 |                 |
|----|-----------------|-----------------|-----------------|
| 12 | a) werde        | b) wurde        | c) worde        |
| 13 | a) gegründet    | b) gründen      | c) gegründet    |
| 14 | a) Sprachkurser | b) Sprachkursen | c) Sprachkurse  |
| 15 | a) und          | b) wie          | c) als ob       |
| 16 | a) eines        | b) einem        | c) eine         |
| 17 | a) dazu         | b) dabei        | c) damit        |
| 18 | a) für          | b) mit          | c) an           |
| 19 | a) Danach       | b) Während      | c) Gleichzeitig |
| 20 | a) dem          | b) des          | c) der          |

### III Grammatik

Kreuzen Sie bitte die richtige Antwort an. Nur **eine** Antwort ist richtig!

- 21) Ich bin...nach Venedig gefahren.  
a) vor 4 Jahren                      b) seit 3 Jahren                      c) kein
- 22) Er ist...geboren.  
a) in 1867                                      b) 1867                                      c) als 1867
- 23) Das ist nicht verboten. Sie...hier rauchen.  
a) sollen                      b) werden                      c) dürfen
- 24) ...fährt dieser Bus?  
a) Wohin                      b) Wo                                      c) Wenn
- 25) ...ich jung war, bin ich oft Ski gelaufen.  
a) Wenn                                      b) Als                                      c) Ob
- 26) Er ...mit uns nach Italien geflogen.  
a) ist                                      b) wird                                      c) hat
- 27) Der Computer ist ...als ich dachte.  
a) gut                                      b) mehr                                      c) besser
- 28) Nimm bitte...Geschenk.  
a) dieses                                      b) diesen                                      c) dieser

- 29) Ich freue mich...ihren Besuch.  
 a) für                      b) auf                      c) mit
- 30) Wir haben unser Haus ....  
 a) verkauft                      b) verkaufen                      c) vergekauft
- 31) Sie ist nicht freundlich, ich...sie nicht.  
 a) mögen                      b) mag                      c) solltest
- 32) Du bist erkältet; Du...zum Arzt gehen.  
 a) möchtest                      b) dürftest                      c) solltest
- 33) Unser...Kinder sind sehr nett.  
 a) –e                      b) -er                      c) -es
- 34) Wir gehen sofort zu....  
 a) ihn                      b) ihr                      c) es
- 35) Der Zug hat....  
 a) angehalten                      b) angehalt                      c) anhalten
- 36) Meine Tochter ist... ich.  
 a) intelligenter als                      b) intelligenter wie                      c) mehr intelligent
- 37) Ich weiß nicht, ...ich zur Party kommen kann.  
 a) wenn                      b) als                      c) ob
- 38) ...mir bitte den Schlüssel!  
 a) Gib                      b) Geb                      c) Gibst
- 39) Wir...morgen im Theater nicht zu spät kommen.  
 a) dürfen                      b) würden                      c) darf
- 40) Bringen...uns bitte die Karte!  
 a) Ihm                      b) Ihr                      c) Sie
- 41) Sie wartet.... ihre Freundin.  
 a) auf                      b) mit                      c) bei
- 42) Ich...sehr müde.  
 a) bist                      b) habe                      c) bin
- 43) Die Piloten streiken. Wir...nicht fliegen  
 a) würden                      b) werden                      c) worden
44. Unsere Ferien waren ...dieses Jahr!  
 a) schöner                      b) mehr schön                      c) schönsten

#### **IV Welcher Satz ist richtig?**

45)

- a) Ich möchte Herrn Müller sprechen.
- b) Ich möchte Herr Müller sprechen.
- c) Ich möchte an Herrn Müller sprechen.

46)

- a) Wir erinnern uns an die Ferien.
- b) Wir erinnern uns auf die Ferien.
- c) Wir erinnern sich an die Ferien.

47)

- a) Jede Woche fährt er nach Paris.
- b) Er fährt pro Woche nach Paris
- c) Einmal per Woche fährt er nach Paris.

48)

- a) Das Buch handelt um den Krieg.
- b) Das Buch handelt vom Krieg.
- c) Das Buch handelt über den Krieg.

49)

- a) Sie arbeitet viel, denn sie will viel Geld verdienen.
- b) Sie arbeitet viel, weil sie will viel Geld verdienen.
- c) Sie arbeitet viel, deshalb sie viel Geld verdienen will.

50)

- a) Der Teller steht auf dem Tisch.
- b) Der Teller liegt auf dem Tisch.
- c) Der Teller stellt auf dem Tisch.